

Emmendingen, 02. März 2015

Skulpturen und Plastiken in Bronze, Holz und Draht von Beate Neumann

Ab dem 13. März sind im Arkana Forum Werke der Bildhauerin Beate Neumann zu sehen.

In ihren Skulpturen und Plastiken spiegeln sich kulturelle Einflüsse aus Afrika und Asien wieder, wo sie viele Jahre als Entwicklungshelferin gelebt hat und wo sie für ihre Bildhauerei mit den Materialien gearbeitet hat, die sie vor Ort vorfand.

Eines ihrer grossen, immer wiederkehrenden Themen ist Bewegung – Bewegung für einen kurzen Moment angehalten, abgebildet bevor sie sich weiterdreht – bewegt – tanzt. Das zweite ist die Darstellung der Leere – des leeren Raums – einer inneren Weite.

Den natürlichen Gegebenheiten des Werkstoffs folgend, arbeitet Beate Neumann ganz intuitiv, lässt sich inspirieren von Holz, Stein oder Draht. „Die Bildhauerei ist meine Leidenschaft, meine Bestimmung, meine Freude“ so die Künstlerin.



Während der Vernissage werden Michael Hall vom Zentrum für Handwerk und Kultur und die Künstlerin Beate Neumann ihre Gedanken zur Ausstellung und den Werken austauschen.

Musikalisch begleitet wird die Vernissage von Frank-Roland Pohl aus Merdingen mit Klängen vom „Hang“. Über diesen klingenden Hohlkörper, ein besonderes Perkussionsinstrument entsteht eine Verbindung zu den die Chakren darstellenden Bronzescheiben der Künstlerin.

Die Ausstellung ist bis zum 14. Juni 2015 jeweils von Montag bis Freitag von 09:00 – 17:00 Uhr und sonntags von 10:00 – 14:00 Uhr in den Fluren vom ARKANA Forum und im Restaurant „Kulinarium Emmendingen“ zu sehen.

Kontakt Veranstalter:

Lisa Disch

ARKANA Forum für Kultur & Kommunikation

Tel. 07641 962 232-0

E-Mail info@arkana-forum.com

www.arkana-forum.com

Kontakt Künstlerin:

Beate Neumann

Tel.: 0761 4019205

E-Mail: beateneumann@yahoo.de

www.atelier-uteolerth.de